

**Produktname: Akt2 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab06744**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	56kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	AKT2
<b>Alternative Namen</b>	AKT2; RAC-beta serine/threonine-protein kinase; Protein kinase Akt-2; Protein kinase B beta; PKB beta; RAC-PK-beta
<b>Gen-ID</b>	208.0
<b>SwissProt ID</b>	P31751
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem Akt2, hergestellt. Aminosäurebereich: 432-481

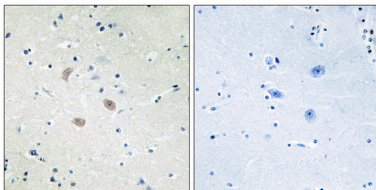
## Hintergrund

Dieses Gen ist ein mutmaßliches Onkogen, das für ein Protein aus einer Unterfamilie der Serin/Threonin-Kinasen mit SH2-ähnlichen Domänen (Src-Homologie-2-ähnliche Domänen) kodiert. Es zeigte sich, dass das Gen in 2 von 8 Ovarialkarzinom-Zelllinien und 2 von 15 primären Ovarialtumoren amplifiziert und überexprimiert ist. Die Überexpression trägt zum malignen Phänotyp einer Untergruppe humaner duktaler Pankreaskarzinome bei. Das kodierte Protein ist eine allgemeine Proteinkinase, die mehrere bekannte Proteine phosphorylieren kann. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität: ATP + ein Protein = ADP + ein Phosphoprotein., Erkrankung: Veränderungen von AKT2 können zur Pathogenese von Ovarialkarzinomen beitragen., Enzymregulation: Zwei spezifische Stellen, eine in der Kinasedomäne (Thr-309) und die andere in der C-terminalen regulatorischen Region (Ser-474), müssen für die vollständige Aktivierung phosphoryliert werden., Funktion: Allgemeine Proteinkinase, die mehrere bekannte Proteine phosphorylieren kann., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. AGC Ser/Thr-Proteinkinasefamilie. RAC-Subfamilie., Ähnlichkeit: Enthält 1 AGC-Kinase-C-terminale Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 PH-Domäne., Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinase-Domäne., Untereinheit: Interagiert (über die PH-Domäne) mit MTCP1, TCL1A und TCL1B., Gewebespezifität: In allen bisher analysierten menschlichen Zelltypen.

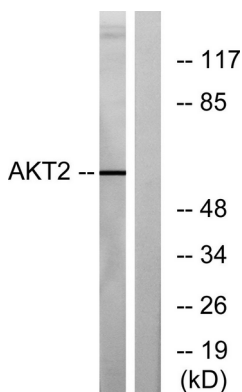
## Forschungsbereich

Regulation\_Mikrotubuli; Stammzell-Signalweg; T-Zell-Rezeptor; Reguliert die Angiogenese; Insulinrezeptor; Toll-like-Protein; ErbB/HER; AMPK; MAPK\_ERK\_Wachstum; MAPK\_G-Protein; B-Zell-Antigen; Adhäsionskontakt; PI3K/Akt; mTOR

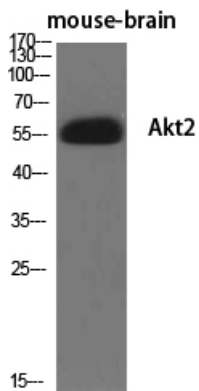
## Bilddaten



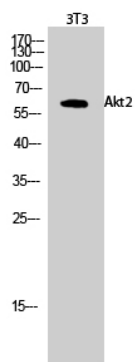
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des Akt2-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus mit TNF- $\alpha$  behandelten A2780-Zellen unter Verwendung eines Akt2-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Akt2-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500



Western-Blot-Analyse von 3T3-Zellen mit einem polyklonalen Akt2-Antikörper in einer Verdünnung von 1:500